

BETRIEBSVEREINBARUNG

zwischen
den Stadtwerken Zweibrücken - vertreten durch die Werkleitung
und dem
Personalrat der Stadtwerke Zweibrücken
über Urlaubsbemessung ab 1977.

Zwischen den Stadtwerken Zweibrücken und dem Personalrat als Vertreter der Belegschaft wird folgende Betriebsvereinbarung abgeschlossen:

1. Ab 1. Januar 1977 wird für Freitag nur noch 1/2 Tag Erholungsurlaub angerechnet. Für die Woche sind somit 4 1/2 Tage Urlaub zu nehmen.
2. Zwecks Übereinstimmung mit den Tarifverträgen ist der Gesamt-Jahresurlaub für jede Woche um je 1/2 Tag zu kürzen.

3. Nach § 41 Abs. 3 BMT G II gilt für die Arbeiter folgender Ansatz:

Über 18 - 30 Jahre:	20 Tage	=	neue Regelung	18	Tage
über 30 - 40 Jahre:	23 Tage	=	neue Regelung	21	Tage
über 40 Jahre:	25 Tage	=	neue Regelung	22 1/2	Tage

Nach § 48 Abs. 1 BAT gilt für Angestellte folgender Ansatz:

Vergütungsgruppe	bis zur Vollendung d. 30. Lebensjahres	bis zur Vollendung d. 40. Lebensjahres	nach Vollendung d. 40. Lebensjahre
I u. I a	24 = (22)	28 = (25 1/2)	30 = (27)
I b bis IV a	22 = (20)	26 = (23 1/2)	28 = (25 1/2)
IVb bis VI	20 = (18)	23 = (21)	27 = (24 1/2)
VII bis X	20 = (18)	23 = (21)	25 = (22 1/2)

Schwerbehinderte zusätzlich 6 Tage = (5 1/2)
(-) = neue Regelung.

4. Die neue Regelung gilt für Arbeiter und Angestellte.